

# Neuigkeiten aus der Zucht vom 23. Januar 2022



## Maidensiege für Nachfahren der Klassestuten Diu und Britannia

Der dreijährige Zarak-Sohn **Bevan** kam beim zweiten Lebensstart in Pornichet über 1700 Meter ganz leicht zu seinem ersten Sieg. Er ist ein Nachkomme der Danehill Dancer-Stute **Savanna Days** als Tochter der von Gestüt Etzean gezogenen Monsun-Stute **Dominante**, die sich als Listensiegerin profilierte und auf höchstem Level Zweite im klassischen Preis der Diana war. Die nächste Mutter ist die von Dr. Klaus Schulte gezogene Shareef Dancer-Stute Dea, die mit der Dashing Blade-Tochter Deauville eine weitere Listensiegerin brachte und selbst als rechte Schwester der in den German 1000 Guineas (Gr.II) zweitplatzierten Kölner Stutenpreis-Gewinnerin und mehrfachen Stakes-Mutter Dapprima empfohlen ist, wobei es sich hierbei um die direkte Mutterlinie der Röttgener Diana-Siegerin Diu handelt.

In Lingfield kam der ebenfalls dreijährige Exceed And Excel-Sohn **War In Heaven** zu seinem ersten Erfolg. Er ist der Erstling der von Gestüt Ammerland gezogenen Rip Van Winkle-Stute **Burma Sun**, ihrerseits in erster Linie eine Halbschwester des St. Leger Italiano-Siegers Burma Gold und Tochter der Acatenango-Stute Bougainvillea. Diese ist eine rechte Schwester der Derby- und Großer Preis von Baden-Siegerin Borgia, die auf oberstem Level vor allem auch Zweite im Breeders' Cup sowie Dritte im Prix de l'Arc de Triomphe war. Die nächste Mutter ist die von Marlies Schütz und Erwin Wiechern gezogene Top-Steherin Britannia, die mit dem Java Gold-Sohn Boreal einen weiteren Derby-Sieger sowie den Gewinner des Coronation Cup lieferte.